Schweizerisches Bundesarchiv: BO (-) -/Band: 1458

I. Local-Verhältnisse.		II. Unterricht.		III. Oekonomische,		und IV. Personale Verhältnisse	
Fragen.	Antwort.	Fragen.	Antwort.	Fragen.	Antwort.	Fragen.	Antwort.
a. Canton.	Santis.	Was?	Religions Unterricht. 2 Anweisung in der lateinischen Sprache. 3. Theil in dieser Classe das repetirt wird in den untern Classen gelehrt wurde.	Einkünfte a. an Geld	13 Mondgulden im à 15 f. 33. Kr. Quartal Vergütungsgelder im à 25 f. Pfründen Geld 22 f. 12 f. Holz geld für freie Wohnung Fuder ist bei mehreren 4 f. 6 x 15 Viertel Mahl. 6 Viertel Haber Gerste.	Collator (ohne Zahl)	der Schulrath.
b. District.	St. Gallen.			Gehalt		b. Namen	Fridolin Zellweger.
c. Gymnas.	—			Wein	16 Eimer Wein	c. Geburtsort	St. Gallen.
d. Nacht	—	Lehrer?	Außer im gesetzte lateinische Lesebuch. im biblischen Schulbuch. Im lateinischen auch der Phaedrus und der Cornelius Nepos. das deutsche Lesebuch Heidelberg Catechismus nur in der Kathol.	Holz	3 Mahl, nach Abzug der Unkosten bleiben 6 Klafter Klötze ungefähr 2 Mahl der Lange.	d. Alter	30. Jahre.
Welche Classe?	die erste das Gymnasium oder die lateinische.	Vorlesen	Vorzüglich lateinische und deutsche gesetze.	Besoldung	nach Gal. Thlr. Kr. bar und einige Kameren.	e. Studien wo lang? wo?	6. Jahre lang studirte ich hier bei Lenger Prof. Fellenberg und bei Prof. Robinger Nach dem ich Ao 1790. pro Ministerio ordinirt wurde ging ich nach Fall in Thurgau und studirte dort 2 Jahre. Nachdem ich bei der Unterstatt so viel kam, bestand ich 3 mal, mußte jedesmal 15 Wochen lang Vicarius in mehreren Classen des Gymnasiums ausgeholfen. am Gymnasio bin ich wirklicher Lehrer 5 Jahre lang.
		Schulzeit	Alle Tage 3 Stunden den Samstag Nachmittag.	b. Quellen	a. Schulfonds. b. Schulgeld. c. Burgergut.	f. Studien Fer	
		Einteilung in Classen.	Meine Schüler sind in 3 Classen getheilt.	c. Unterhalt der Lehrer und Schulhäuser	die Baumaterialien liefert das Gemeinde Bauamt und den Taglohn bezahlt die Schulkasse.	g. Lehrer	
						Nebenbeschäftigungen	In den Nebenstunden gebe ich Privatlectionen im Schreiben; besonders aber habe ich die Aufsicht in der deutschen Sprache, deren Ausgang nicht nur im Rückstande bleibt, sondern sich auch mit jedem Tage vermehrt.
a. b. c. d. wie oben.		a. Gottesdienst	Ich predige alle 9 Wochen Morgens im Linthbüel. Im St. Magni Kirche predige ich alle 12 Wochen Vormittags abwechselnd. Im St. Laurentii Kirche predige ich alle 9 Wochen im Winter am Dienstage und im Sommer alle 9 Wochen am Sonntage morgens um 8 Uhr	Bemerkung	ich habe mich alle 8 Wochen am Sonntagabende mit paragraphen der Bibel übung halten, und das Honorar für diese Predigten im ganzen Jahr beläuft sich auf 13 f. 45. x.	Familien	ich habe 3. Kinder, 2 Knabe und ein Mädch.
		b. Kinderlehre	Halte ich alle 14 Tage am Sonntag von 12-1. im Linthbüel und alle 9 Wochen am Donnerstage in der Pfarrkirche.	Das ganze Einkommen welches hier berechnet ist. ist für beyde Lehrer ich bestehend so genau gerechnet.			
Kirche?	Linthbüel, S. Laurentii, S. Magni.	c. Quartierlehre	Ich habe 7 die Mädchen aus meinem Quartier vor der Nacht, denn ich alle Wochen einmal Religions Unterricht ertheilen muß.				
		d. Krankenpflege	Besuche ich alle Wochen 2. mal welche krank sind und den gern zu unterhalten und wo fremde Kranke sind.				